

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 4. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 12.02.2015, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm), von 17:30 Uhr bis 19:20 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dieter Ullmann

Mitglied

Gabriele Ebensing
Petra Eggebrett
Christel-Birgitt Heinicke
Klaus Herzog
Hans Massny
Bärbel Seidig
Frank Zimmermann

abwesend:

Mitglied

Marlies Langhof
Thomas Rathmann

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 12.02.2015, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.12.2014	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
6	Bearbeitungsstand von Protokollpunkten vorangegangener Ortschaftsratssitzungen	
7	Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 der Stadt Bitterfeld-Wolfen (STEK) BE: Mitarbeiter der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH	Beschlussantrag 237-2014
8	Vergabe Brauchtumsmittel 2015	
9	Sonstiges	
10	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit Herr Ullmann eröffnet die Sitzung um 17:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.	
zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.	
zu 3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.12.2014 Die vorliegende Niederschrift wird mit 8 Ja-Stimmen bestätigt. einstimmig empfohlen	Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Bef 0
zu 4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin Der Ortsbürgermeister hat keine neuen Hinweise.	
zu 5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt Ortschaftsrätin G. Ebensing ist von den Eltern der Kindergartenkinder und von allen Abteilungsleitern des SV Anhalt Bobbau beauftragt worden nachzufragen, welche Hygienemaßnahmen von der Stadtverwaltung nach Beendigung der alljährlich in der Turnhalle durchgeführten Geflügelausstellung durchgeführt werden und wie die notwendigen Reinigungsmaßnahmen (besonders im Hinblick auf die Geflügelpest) vom Landkreis kontrolliert und die Halle für die weitere Nutzung freigegeben wird. OR Ebensing möchte des Weiteren eine detaillierte Aufstellung haben, über Einsparungen der Stadt Bitterfeld-Wolfen seit dem Tage der Übergabe des Kindergartens Bobbau an den freien Träger bis zum heutigen Tag. Da es keine weiteren Fragen gibt, erklärt der Ortsbürgermeister, dass der nächste Sitzungstermin am 26.03.2015 stattfindet.	

zu 6	Bearbeitungsstand von Protokollpunkten vorangegangener Ortschaftsratssitzungen 6.1. Haushaltsplanung 2015 – OT Bobbau – Thema Friedhof Bobbau Am 15.01.2015 und am 02.02.2015 fanden hierzu Erörterungen zwischen Ortsbürgermeister, Verwaltung und teilweise Eigenbetrieb statt. Die komplexe Aufgabenstellung in der Betriebsvereinbarung zwischen Eigenbetrieb und Verwaltung brachte kalkulatorisch die Ansatzhöhe zum Ausdruck, die sich durch die konkreten Ist-Zahlen unterscheidet. Ein Mehr an Leistungen ist damit auch in Zukunft nicht zu erzielen. Durch organisatorische Anpassung beim Eigenbetriebsstadthof soll eine konsequentere und vor allem abrechenbarere Leistungserbringung erreicht werden. Unter Berücksichtigung des kommenden Jahresabschlusses 2014 und der HH Planung für 2016 sollen dann entsprechende Ansatzoptimierungen bei den Eigenbetriebsleistungen erreicht werden. 6.2. Einbeziehungssatzung/Abrundungssatzung im OT Bobbau Zu diesem Punkt informierte Herr Hermann mit Schreiben vom 22.01.14 wie folgt: Die Grundstücke 400/6 und 400/7 der Flur 2 sind im Flächennutzungsplan nicht als Bauflächen, sondern als Grünfläche mit der Zweckbestimmung Dauerkleingärten ausgewiesen und sind dem Außenbereich (§ 35 BauGB) zuzuordnen. Der Bereich grenzt an den Friedhof an und nicht an die im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Nördlich der Siebenhausener Straße liegt keine bauliche Prägung mit Wohngebäuden vor. Am 15.01.2015 erfolgte diesbezüglich eine Abstimmung mit dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, der diese Auffassung teilt. Auch eine andere Ausweisung (z.B. Bebauungsplan) zur Ermöglichung von Wohnen ist an dieser Stelle städtebaulich nicht begründbar. 6.3. Kanaldeckel auf der Alten Leipziger Str. 15 Nach Rücksprache der Verwaltung wird die MIDEWA die betreffende Schachtabdeckung innerhalb des I. Halbjahres 2015 ersetzen. 6.4. Defekte Straßendecke in Höhe der Alten Straße 21 Der Sachverhalt ist registriert. Realisierung erfolgt durch den Eigenbetrieb bei geeigneter Witterung. 6.5. Ausleuchtung der Fußgängerbrücke am Jeßnitzer Bahnhof Eine Sperrung nur von Wolfener Seite ist nicht möglich. Die neue Bahnhofsmanagerin des Regionalbereichs wurde über die bisherigen Aktivitäten in dieser Sache in Kenntnis gesetzt. Die Information erfolgt nachrichtlich auch an den Bürgermeister der Stadt Raguhn-Jeßnitz und an den Landkreis. 6.6. Maschinelle Straßenreinigung in Bobbau In der „Alten Straße“ gegenüber den Hausnummern 21 und 22 ist eine Bordanlage mit Gerinne, die von Schotter und Sand befreit werden muss. Sobald der Eigenbetrieb wieder über eine Kehrmaschine verfügt, wird diese Stelle und andere offene Probleme abgearbeitet.	
------	--	--

6.7. Außenanlage der ehemaligen Sonderschule in der Pestalozzistraße

Sofern die Witterung es zulässt, wird der Bereich des ehem. Verkehrsgartens bis zum Besitzübergang auf den Erwerbsinteressenten in den Pflegerhythmus wieder aufgenommen und entsprechend der Vegetationsentwicklung unterhalten. Die entsprechenden Maßnahmen sind durch den SB Öffentliche Anlagen eingeleitet.

6.8. Diskussion zum Ist-Zustand der Querstraße

Die Erörterung des Beschlusses des OR Bobbau vom 18.12.14 erfolgt in einem der nächsten BuVA-Sitzungen. Die Dringlichkeit und Finanzierbarkeit der Maßnahme wird geprüft.

6.9. Regenentwässerung – Wasserturmgelände

Archivunterlagen wurden gesichtet, keine Anhaltspunkte auf Hofentwässerung. Fachliche Begleitung erfolgt ab sofort durch HTB Herrn Grünwald (Lösungserarbeitung, Kostenermittlung, Umsetzung bei gesicherter Finanzierung). Ein Termin vor Ort mit dem Ortsbürgermeister hat stattgefunden und der AZV wird mit Rauchmaßnahmen und Abdichten der Fallrohre zum Wasserturm abklären, wo das Wasser hinfließt.

6.10. Absenkung des Regeneinlauf – Turmstraße 10

Dieser Punkt ist noch offen, da der Bereich von einer Erledigung ausging und muß noch im I. Halbjahr 2015 abgearbeitet werden. OR Zimmermann schlägt vor, diesen Bereich mit einer Bake zu sichern!

6.11. Warnbaken in der Schäferstraße (Bürgerhinweis)

Wegen der schon bei der Planung vorgesehenen Befahrung mit überbreiten Fahrzeugen des Agrarbetriebes sind feste Poller nicht möglich. Transportable Warnbaken wurden aufgestellt.

6.12. Friedhofspflege

Der Eigenbetrieb legte fest, die Friedhofspflege in Bobbau nach der Genesung von Herrn Völker wieder ganzwöchentlich durch eine Arbeitskraft durchführen zu lassen.

6.13. Regenentwässerung – Agrargenossenschaft

Es liegen zwei Anzeigen von Herrn Kohlschmidt vor, nach denen die Agrargenossenschaft von einem Sammelschacht auf dem Firmengelände und von der Lagerhalle des Flurstückes 502/1 große Mengen Regenwasser mit Schmutzanteilen vorschriftswidrig auf die Schäferstraße leitet.

Nach Aussage von Herrn Arning ist eine Vorortbegehung mit Herrn Korb wegen dessen Abwesenheit voraussichtlich erst nach der 9. KW möglich.

	6.14. Hochwasserschutz – Sielbauwerke Bobbau Herr Ullmann bittet die Verwaltung, die Vorschläge des Ortschaftsrates Bobbau gegenüber dem Landesbetrieb für Hochwasserschutz zur Sicherung der geplanten Sielbauwerke zum Schutz der Stadt Bitterfeld-Wolfen durchzusetzen. Bis heute keine Rückantwort von der Verwaltung. 6.15. Winterdienstplan 2014/2015 Herr Ullmann gibt zu Protokoll, dass er die Oberbürgermeisterin am 01.12.2014 informiert hat, dass wichtige Punkte seiner Zuarbeit vom 20.06.2013 auch in den Plan 2014/2015 nicht eingearbeitet sind und er um eine dringende Aussprache mit den zuständigen Bearbeitern bittet, die noch aussteht.	
zu 7	Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 der Stadt Bitterfeld-Wolfen (STEK) BE: Mitarbeiter der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH Der Ortsbürgermeister begrüßt Frau Eger-Wölpert von der STEG und Frau Else vom FB Stadtplanung und bittet sie, zu diesem TOP einige Ausführungen zu machen. Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Der Ortschaftsrat Bobbau befürwortet das Beschließen des Stadtentwicklungskonzeptes 2015 bis 2025 der Stadt Bitterfeld-Wolfen durch den Stadtrat. einstimmig empfohlen	Beschlussantrag 237-2014 Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Bef 0
zu 8	Vergabe Brauchtumsmittel 2015 Die Vorschläge/Anträge zum örtlichen Brauchtum OT Bobbau 2015 wurden durch den Ortsbürgermeister erörtert. Der Ortsbürgermeister fragt, wer dem Entwurf der Vorschläge/Anträge zum örtlichen Brauchtum 2015 zustimmt. Der Entwurf wurde einstimmig angenommen.	
zu 9	Sonstiges Zu diesem Punkt gab es keine Mitteilungen.	
zu 10	Schließung des öffentlichen Teils Der öffentliche Teil der Sitzung wird 19.15 Uhr geschlossen	

gez.
Dieter Ullmann
Ortsbürgermeister

gez.
Elvira Donaj-Hahn
Protokollantin

